

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 15 (2002)
Heft: 10

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

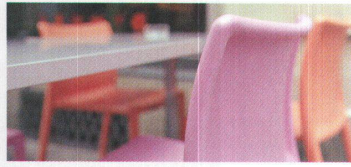
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Seite 20
Hohlformen, Rastplätze und Sitzkrücken
 Einen Stuhl erfinden, einen Sessel gestalten – jede Architektin und jeder Designer möchte das einmal im Leben. Neuartige Materialien und Antworten auf veränderten Gebrauch haben in den letzten Jahren die Galerie der Sitzmöbel bereichert und die Designer inspiriert. Ein Werkstattbesuch bei Erfindern wegweisender Sessel und Stühle.

Seite 32
Fliegende Häuser und riesige Lasten
 Nach fast zwanzig Jahren Planungs- und Bauzeit steht sie jetzt, die Berner Frauenklinik. Marie-Claude Bétrix und Eraldo Consolascio gewannen 1983 den Wettbewerb. Das Projekt musste sehr viele Hürden überwinden, sogar die Entlassung der Architekten. Dennoch entstand am Rand des Inselehospital-Areals ein aussergewöhnlicher Bau.

Seite 46
Ein neuer Bau für die Möbelbauer
 Schreinermeister Peter Röhliberger, einer der wichtigen Schweizer Möbelbauer, hat für seine neue Produktionsstätte drei bekannte Architektenteams zum Wettbewerb geladen. Die Halle der Berner ARB-Architekten und der Allgemeinen Entwurfsanstalt von Trix und Robert Haussmann wurde am 20. September eingeweiht.

HOCHPARTERRE



Inhalt

8 Funde

- 10 Stadtwanderer: Die Stadt im Park
- 15 Jakobsnotizen: Der Heimatschutz als Hotelier
- 16 Auf- und Abschwünge: Marktwirtschaft von Fall zu Fall

Leute

- 18 «Schweizer Zeichen»: Designschau im Glattzentrum

Titelgeschichte

- 20 Neue Stühle: Hocker, Sitz und Krücke

Brennpunkte

- 32 Frauenklinik Bern: Eine schwere Geburt
- 36 Designpreise: Peter Zecs Geschäfte
- 38 Ausbildung: Jazz für junge Architekten
- 40 Trend-Handys: Auch zum Telefonieren geeignet
- 46 Werkhalle Röhliberger: Der Schreiner lässt bauen
- 50 Langsamverkehr: Wir sind alle Fussgängerinnen
- 52 Wettbewerb Glattpark: Europas teuerste Wiese
- 54 Stahlbaupreis: Traumstoff für Türme

Fin de Chantier

- 62 MFO-Park in Oerlikon, Anbau an ein Appenzellerhaus, Kulturtreppe in Schönbühl, Fachhochschule Liechtenstein, Wohnbedarf in Fislisbach, Treppenturm in Silenen, Wohnheim in Neu St. Johann und andere

Bücher

- 66 Über Robert Obrist, die Stadt als Dschungel, die Metro in Moskau, Prouvé und Eames und vieles mehr

An der Barkante

- 69 Iwan Colombo – Möbelhändler seit dreissig Jahren

Der Verlag spricht

- 71 Projekte, Impressum

Wettbewerbe

Hochparterre hat Freude an einem Erfolg. Vor anderthalb Jahren haben wir die Zeitschrift «Aktuelle Wettbewerbs-Szene» gekauft, die Fachzeitschrift über den Architekturwettbewerb. Wir haben den redaktionellen Teil ausgebaut, den Plänen und Bildern Farbe gegeben, das Design erneuert – kurz, daraus «Hochparterre. Wettbewerbe» gemacht. Das lohnt sich: Innert weniger Wochen ist die Zahl der Abonnentinnen und Abonnenten um 140 gestiegen. Auch die Inserenten sind neugierig. Wer das Heft noch nicht hat, findet den Abocoupon auf Seite 53. Er oder sie füllt ihn aus und erhält schon das nächste Heft, in dem Ina Schmid, die Redaktorin, selbstverständlich die Pläne zur Erweiterung des Landesmuseums vorstellt. Sie dokumentiert ausserdem die Wettbewerbe der «Zona litoranea» in San Nazzaro, des Alters- und Pflegeheims in Montsur-Lausanne, der Aussegnungshalle für den Berner Friedhof Bümpliz, des Umbaus der Universitätsbibliothek in Zürich Irchel, der Erweiterung des Museums Rietberg ebenfalls in Zürich und des «Glattparks» in Opfikon. Dieses Projekt kommentiert Ina Schmid auch auf Seite 52 dieser Ausgabe.



Unsere Absicht gewinnt so Kontur: Im Heft Hochparterre erscheinen Kommentare über Wettbewerbe, die Plan-, Foto- und Textdokumentationen der Rangierten tragen wir in der Fachzeitschrift Hochparterre.Wettbewerbe zusammen und auf www.hochparterre.ch gedeiht der Nachrichtendienst: Wer hat wo gewonnen? Und vor allem: Was ist ausgeschrieben? Ariana Pradal sorgt dafür, dass dieser Dienst auch für Designerinnen und Designer attraktiv ist und stellt Ausschreibungen und Entschiede ihrer Wettbewerbe vor. Wer beispielsweise mehr wissen will über die «Perspektiven» der Messe Schweiz, den «Lucky-Strike-Junior-Award», den Zingg-Lamprecht Möbelwettbewerb oder bald über die nächste Ausschreibung «Design Preis Schweiz», findet auf www.hochparterre.ch alles Nötige.